

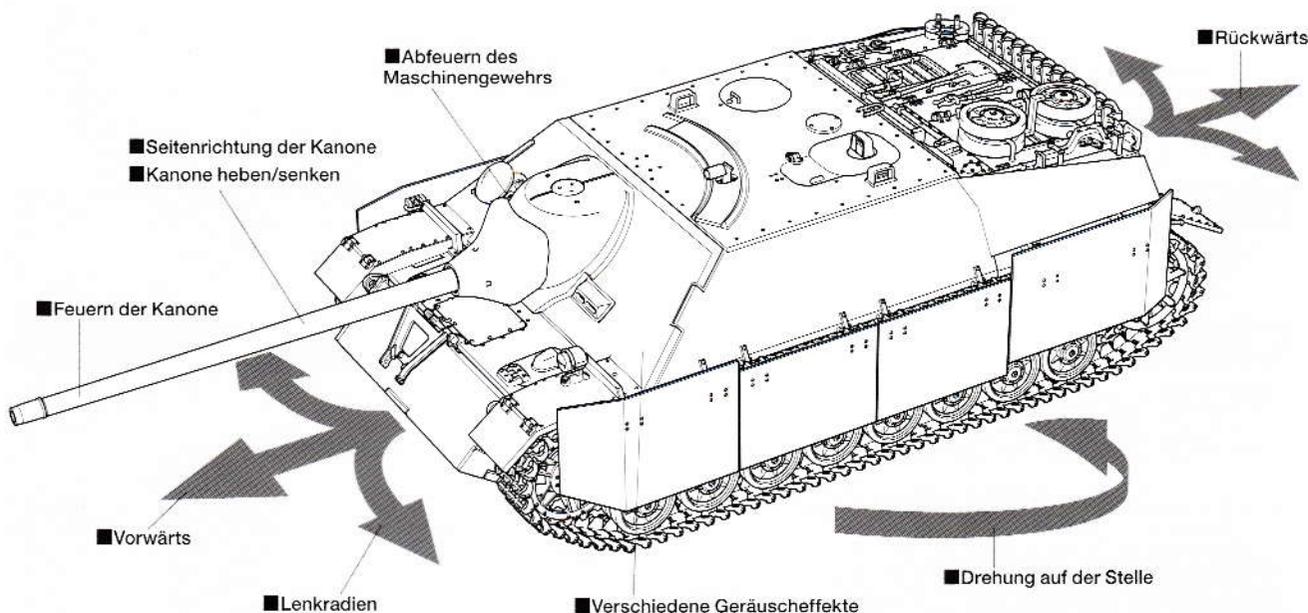
JAGDPANZER IV /70(V) LANG

(Sd.Kfz.162/1)

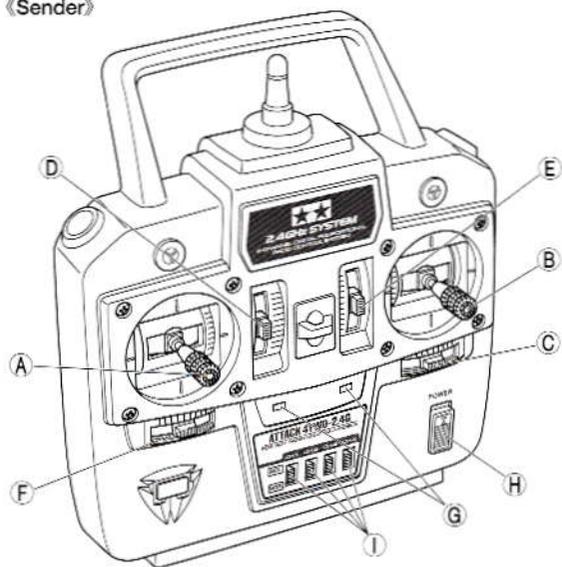
GERMAN JAGDPANZER IV /70 (V) LANG

Operation Manual

●Wir bedanken uns, dass Sie unser Produkt, dieses 1/16 Panzermodell gekauft haben. Dieses Handbuch beschreibt die Bedienung des Panzers. Lesen Sie es, nachdem Sie das Modell fertiggestellt haben.

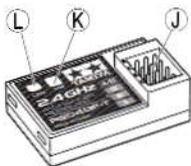


«Sender»



- A Steuerknüppel 1
- B Steuerknüppel 2
- C Trimmhebel R2
- D Trimmhebel L1
- E Trimmhebel R1
- F Trimmhebel L2
- G Spannungsanzeige (rote/grüne LED)
- H Senderschalter
- I Servoreversschalter
- J Empfängeranschlüsse
- K Schalter für die Bindung
- L LED

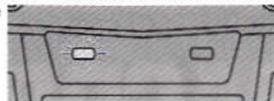
«Empfänger»



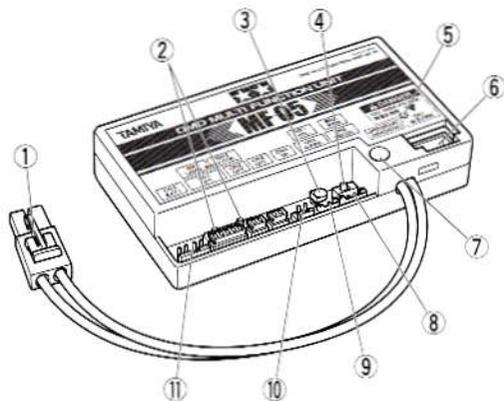
■ Anzeige der Batterie-Leistung

● Verwenden Sie die Anzeige der Batterie-Leistung zur Überprüfung der noch vorhandenen Leistung der Senderbatterien. Wenn die LED beim Einschalten blinkt sollten die Batterien gewechselt werden. Belassen Sie die Batterien niemals längere Zeit im Sender, da sie leer werden oder auslaufen könnten, wodurch die Elektronik des Senders beschädigt werden kann. Entfernen Sie daher nach jedem Einsatz die Batterien aus dem Sender. Für zusätzliche Information beachten Sie bitte die dem Sender beiliegende Anleitung.

★ Die rote LED blinkt bei niedriger Batteriespannung.



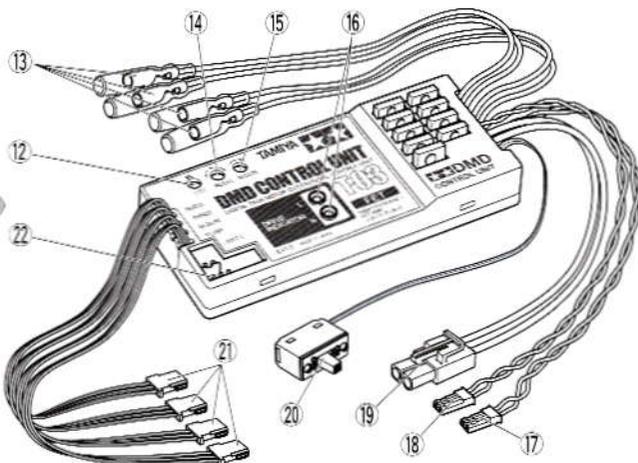
«DMD Multifunktions-Einheit MF-05»



- 1 Akkustecker
- 2 SW1, SW2: Rückstoß/Feuerintervall Wahlschalter
- 3 VR1: Lautstärke
- 4 SW3: Schalter für Selbst-Check
- 5 Blitzanzeige
- 6 CN7: Stecksocket für Blitzanzeige
- 7 Funktionsanzeige
- 8 CN6: Stecksocket für Rückstoß
- 9 CN3: Stecksocket für LED
- 10 CN4: Stecksocket für Lautsprecher
- 11 CN8 Ext.1: Stecksocket für Verbindungskabel

«DMD Steuereinheit T-03»

- 12 Einstellknopf
- 13 Anschluß für linken und rechten Motor
- 14 Lenkungsstrimmung
- 15 Trimmung des Kanonen-Anstellwinkels
- 16 Fahrtanzeige für links und rechts
- 17 Stecker für Heben/Senken der Kanone (gelb, grau)
- 18 Stecker für Kanone schwenken (orange, grau)
- 19 Akkustecker
- 20 Ein-Aus-Schalter
- 21 Empfängeranschlüsse Ch1-Ch4
- 22 Ext.2: Stecksocket für Verbindungskabel

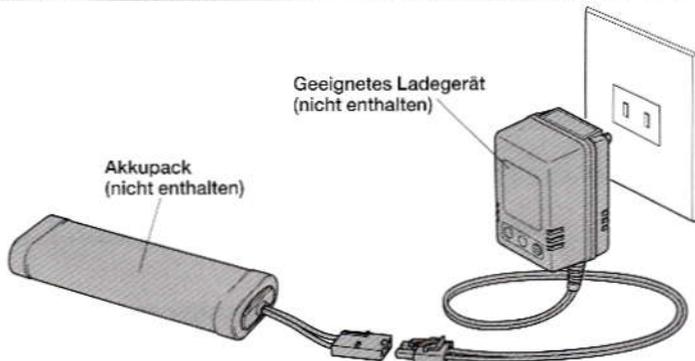


■ Akkupack

● Vor Betriebsbeginn muss der Akku aufgeladen werden. Den Akku zum Aufladen aus dem Modell nehmen. Zum Aufladen entsprechend der bei Akku und Ladegerät beiliegenden Anleitung vorgehen.

VORSICHT

★ Lesen Sie vor der Verwendung die dem Akku und Ladegerät beiliegende Anleitung und gehen Sie gemäß dieser vor.



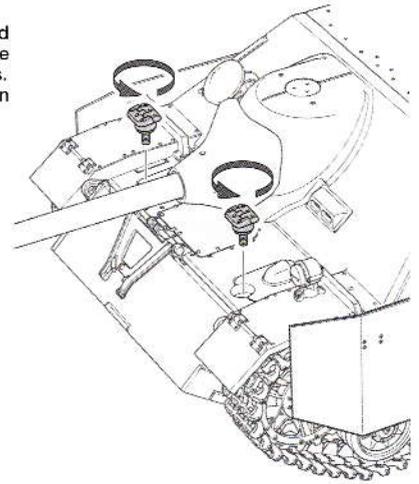
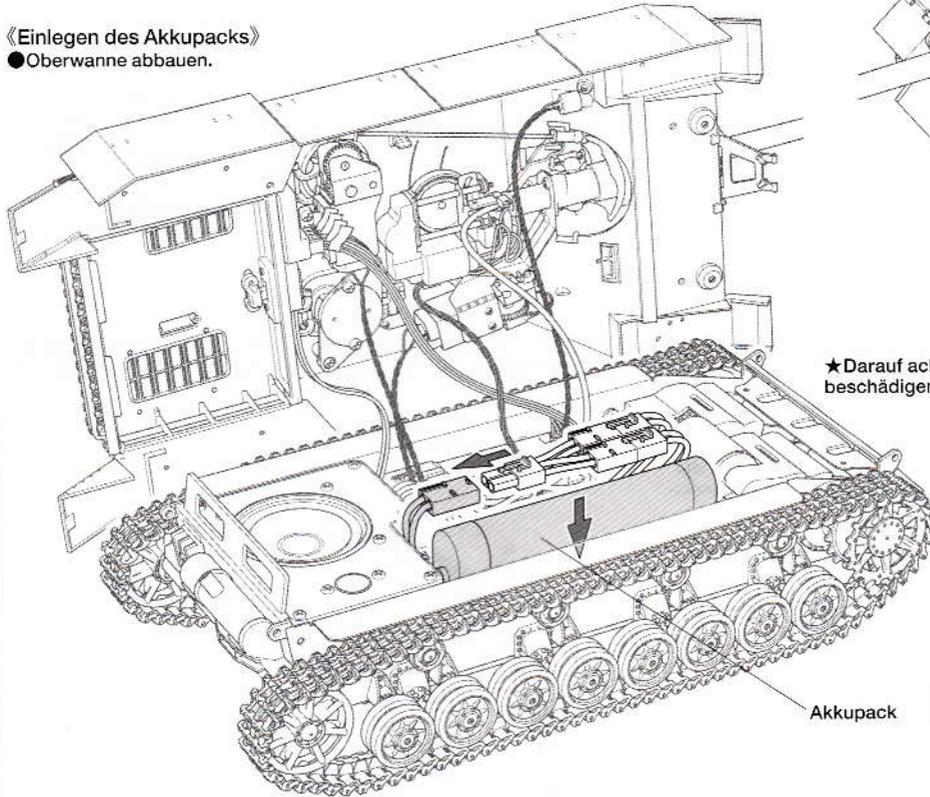
STEP 1

《Abheben der Oberwanne》

- Drehen Sie die Lukenscharniere vorne und entfernen sie: daraufhin heben Sie die Oberwanne kurz vorne an und ziehen sie aus.
- ★Achten Sie darauf, dass keine Teile verloren gehen.

《Einlegen des Akkupacks》

- Oberwanne abbauen.



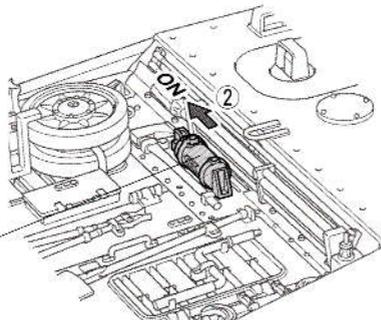
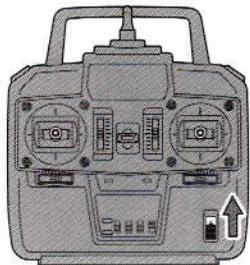
- ★Darauf achten, dass Sie keine Kabel erwischen, beschädigen oder ausstecken.

■ Einschalten von Sender und Modell (DMD Einheit)

《Einschalten》

- ① Sender einschalten.
- ② Modell einschalten (DMD Einheit) dadurch, dass sie C35 (den Feuerlöscher) wie gezeigt schieben.
(Die Anzeigeleuchten der DMD Einheit wird nach dem Einschalten blinken.)

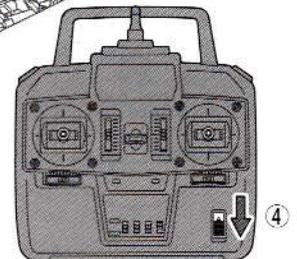
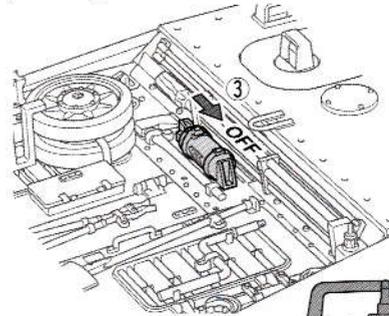
- ★Das Motorstartgeräusch ertönt und das Leerlaufgeräusch folgt.
(Die Anzeigeleuchten der DMD Einheit werden orange dann grün blinken.)
- ★Seite 25 zeigt die Einstellung der Lautstärke.



Teil C35 (Feuerlöscher)
※Hauptschalter der DMD Einheit

《Ausschalten》

- ③ Schalten Sie die DMD Einheit durch Schieben des Teils C35 (Feuerlöscher) aus
- ④ Das Motorstop-Geräusch ertönt und das Modell schaltet ab. Sender ausschalten.
(Die Anzeigeleuchten der DMD Einheit erlöschen.)

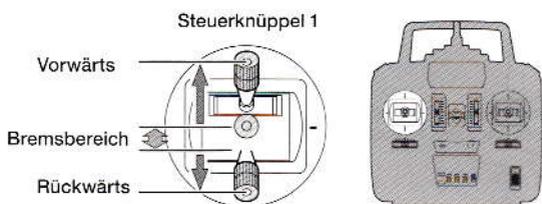


STEP 2

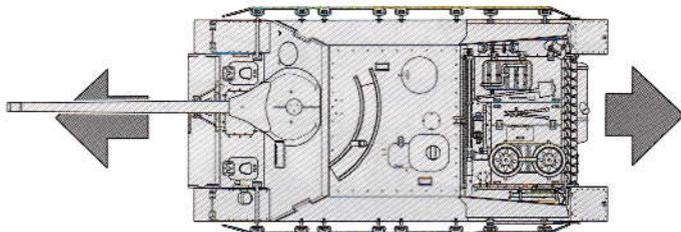
BETRIEBEN DES PANZERS

■ Vorwärts und Rückwärts

● Die Bewegung des Steuerknüppels nach vorne und hinten bewegt den Panzer entsprechend. Großer Steuerweg vergrößert die Geschwindigkeit.



● Wenn die Geschwindigkeit des Modelles gesteigert wird, verändert sich auch das Geräusch. Bei Stillstand ist das Leerlaufgeräusch zu hören.



«Bremsen»

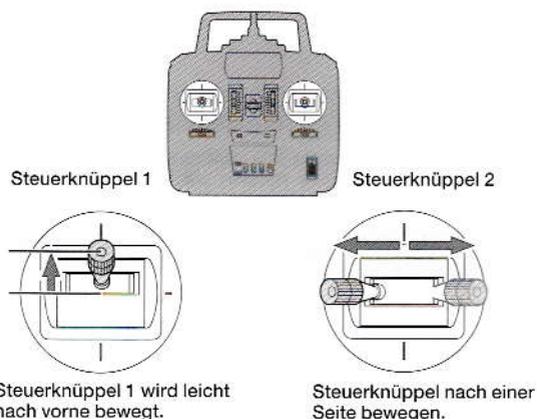
● Wird der Steuerknüppel 1 in der Bremsbereich gebracht, verlangsamt sich der Panzer.

■ Kurvenfahrt

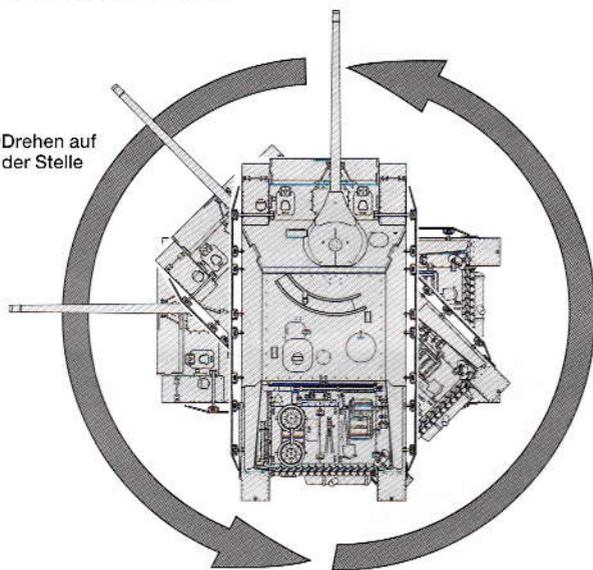
● Ein echter Panzer kann die Fahrtrichtung ändern, indem er die Drehzahl entweder an der linken oder rechten Kette verändert. Eine Linkskurve wird einfach durch Anpassung der Geschwindigkeit an der rechten Kette eingeleitet und umgekehrt. Zusätzlich kann der Panzer auf der Stelle drehen, wenn beide Ketten in entgegengesetzter Richtung laufen.

★ Die Fernsteuerung kann dadurch alle Drehungen von leichter Kurvenfahrt bis zum Drehen auf der Stelle erzeugen in einem weiten Geschwindigkeitsbereich.

«Drehen auf der Stelle» Linke und rechte Kette drehen gegenläufig.

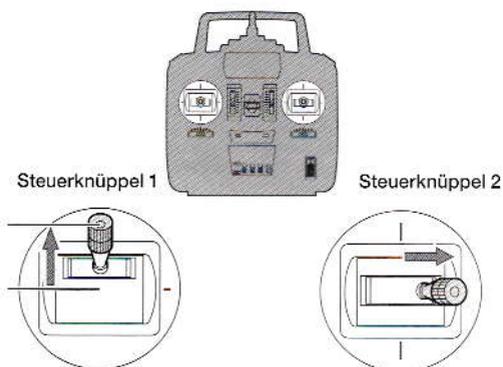


● Drehen auf der Stelle

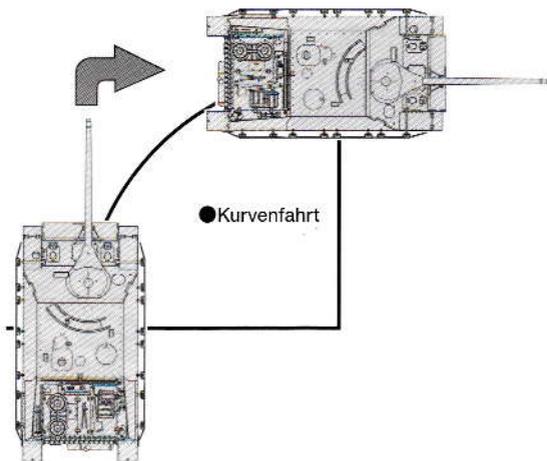


★ Wird der Steuerknüppel 1 um mehr als den halben Ausschlag nach vorne gedrückt, bewirkt dies eine scharfe Kurve vorwärts.

«Kurvenfahrt» Die Kette in Drehrichtung bleibt stehen.

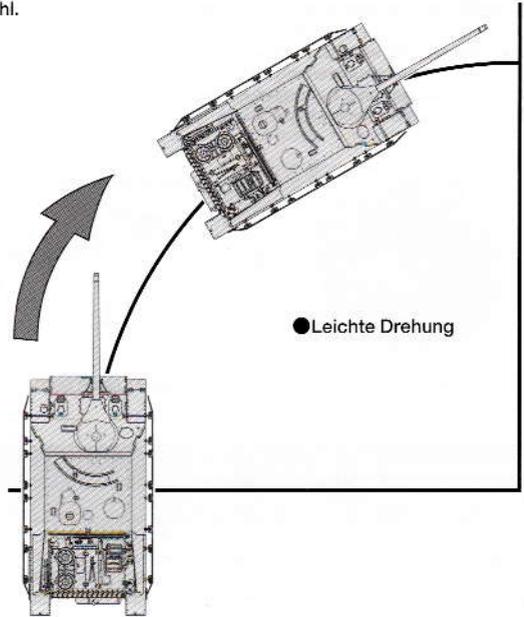
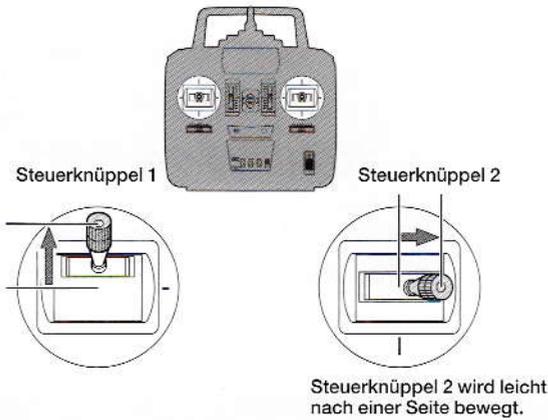


● Kurvenfahrt



★ Der Wendekreis hängt vom Knüppelweg ab.

《Leichte Drehung》 Rechte und linke Kette drehen mit unterschiedlicher Drehzahl.

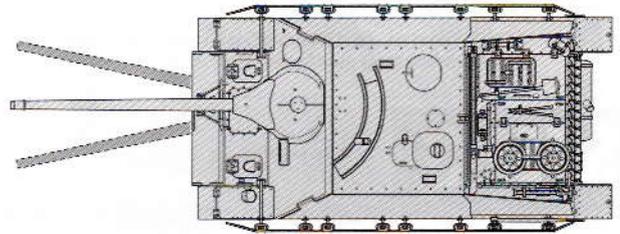
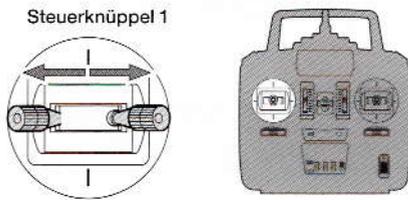


★ Der Wendekreis hängt vom Knüppelweg ab.

■ Seitenrichtung der Kanone

● Das Bewegen des Steuerknüppels 1 nach links und rechts bewegt die Kanone entsprechend. Beim Loslassen des Steuerknüppels bleibt die Kanone in der letzten Stellung stehen.

★ Der Seitenrichtbereich ist durch einen Anschlag in der Seitenrichtanlage begrenzt.

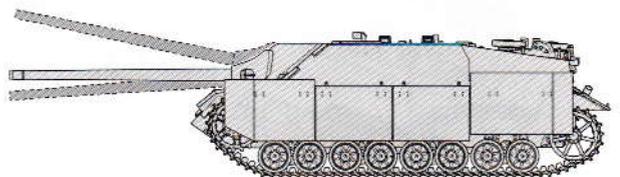
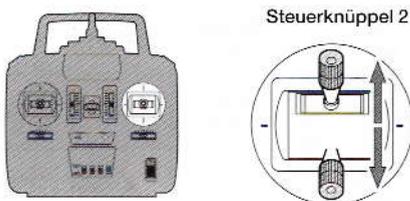


★ Das Rohr beginnt zu zittern wenn der Anschlag in Aktion tritt.

■ Kanone heben/senken

● Drücken Sie Steuerknüppel 2 zum Heben der Kanone nach vorn, zum Senken der Kanone ziehen Sie ihn zurück. Beim Loslassen des Steuerknüppels bleibt die Kanone automatisch in der letzten Stellung.

★ Die Höhenrichtung der Kanone wird durch einen Anschlag im Höhenrichtgetriebe begrenzt.



★ Das Rohr beginnt zu zittern wenn der Anschlag in Aktion tritt.

■ Feuern der Kanone

● Das Abfeuern der Kanone wird durch ein Lichtblitz, ein Geräusch und den Rohrrücklauf dargestellt.

① Schieben Sie Trimmhebel R1 wie abgebildet nach vorne.

② Anschließend Steuerknüppel 2 schnell nach vorne bewegen.

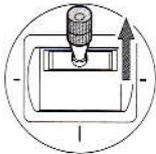
Der Panzerzuckt nur beim Abschuss, wenn er steht.

Das Kanonenrohr wird schnell nach hinten gezogen und kehrt langsam in die Normalstellung zurück.

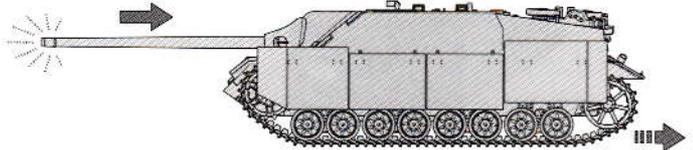
★ Die Pause zwischen 2 Schüssen ist auf 9 Sekunden (6 Schuß in der Minute) eingestellt.



Steuerknüppel 2



② Schnell bewegen



★ Darauf achten, dass Trimmhebel R1 nach dem Feuern zurück in die Mittelstellung geschoben wird.

★ Nach dem definierten Intervall der Abfeuerung (beachten Sie den Abschnitt unten auf der Seite) können Sie erneut feuern. Um erneut zu feuern, den Steuerknüppel 2 in die Neutralstellung bringen und ihn dann nochmals rasch nach vorne bewegen.

※ Die Schussfolge der Kanone ist je nach Panzerklasse unterschiedlich (siehe Abschnitt unten). Die Werkseinstellung ist Schwerer Panzer.

■ Abfeuern des Maschinengewehrs

● Das Maschinengewehr feuert und blitzt auf.

① Schieben Sie die Trimmhebel R1 wie abgebildet ganz nach hinten.

② Drücken Sie jetzt den Steuerknüppel 2 rasch nach hinten.

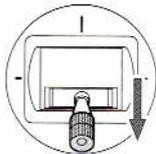
Das Maschinengewehr kann etwa 3 Sekunden Dauerfeuer abgeben.

★ Um erneut zu feuern, den Steuerknüppel 2 in die Neutralstellung bringen und ihn dann nochmals rasch nach hinten bewegen.

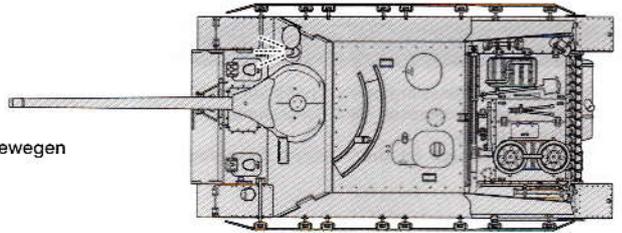
● Maschinengewehr feuert, blitzt auf und es ertönt das zugehörige Geräusch.



Steuerknüppel 2



② Schnell bewegen



★ Darauf achten, dass Trimmhebel R1 nach dem Feuern zurück in die Mittelstellung geschoben wird.

STEP 3

EINSTELLUNG

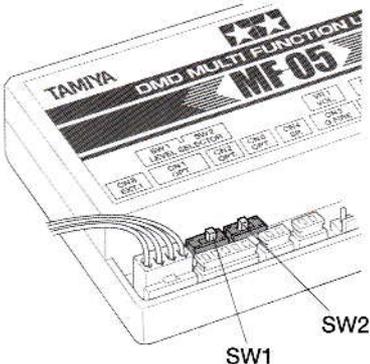
■ Panzer Modus (Einstellen des Feuerintervalls der Hauptkanone und der Rückstoßwirkung)

● Das interval der Abfeuerung auf der Rückstoß am Panzer kann durch die Schalter SW1 und SW2 an der DMD Multifunktions Einheit MF-05 eingestellt werden.

★ Die Werkseinstellung ist Schwerer Panzer.

※ Der Test modus ist nur verfügbar, wenn das zusätzliche Tamiya-Wettkampf-System (Artikel 53447) eingebaut ist. Beschreibung des Gefechtssimulators für weitere Details beachten.

★ Vor dem Einstellen Sender und DMD-Einheiten ausschalten.



Schalterstellung SW1	Schalterstellung SW2	Panzermodus	Rücks-toßbewegung	Feuerintervall
		Leichter Panzer	1. Groß	3 Sekunden
		Mittlerer Panzer	2. Mittel	5 Sekunden
		Schwerer Panzer	3. Klein	9 Sekunden
		Test Modus	4. Klein	9 Sekunden

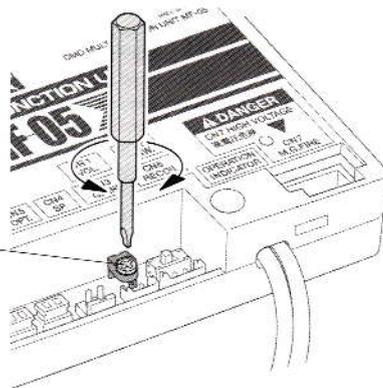
■ Lautstärken-Regelung

● Die Lautstärke des Lautsprechers kann mit dem Trimmer VR1 an der MF-05 Einheit eingestellt werden. Stellen Sie die Lautstärke von VR1 unter Verwendung eines Schraubenziehers ein. Bei Rechtsdrehung erhöht sich die Lautstärke, nach links wird sie geringer. In verschiedener Umwelt kann das Geräusch des Panzers anders klingen.

★ Zu große Lautstärke führt zu Verzerrungen, so dass eine Einstellung bis max 80% empfohlen wird. (Die Werkseinstellung ist 25%.)

VR1: Lautstärke

★ Der Lautsprecher hat eine hohe Schalleistung. Gehen Sie mit dem Ohr nicht zu nahe heran.



■ Einstellung des Zusatzkanal-Trimmers der Rohrhebe- und -senkeinheit

● Wird der Trimmhebel R1 verstellt und es kommt zu unerwünschtem Heben/Senken der Kanone oder zu Turmdrehungen, den Bereich des Ansprech-Spielraums (in dem Trimm- und Steuerbefehle noch ohne Wirkung bleiben) nachstellen.

Schieben Sie die Trimmung R1 nach vorne und hinten.

Wenn die Kanone sich bewegt verstellen sie die Totwegeinstellung bis die Bewegungen aufhören.

★ Beachten Sie, dass ein zu großer Verstellweg zu Verlust der Trimmfunktion führen kann. Es wird empfohlen erst den Trimmer der Totpunkteinstellung in Mittellage zu bringen (er hat einen Verstellweg von 180 Grad) und dann die Grundeinstellung an der DMD Einheit gemäß Seite 14 der Bauanleitung nochmals durchzuführen, bevor der Trimmer verstellt wird.

※ Die Werkseinstellung des Trimmers ist Mittellage. Totweg wird größer bei Drehung des Trimmers im Uhrzeigersinn und kleiner bei Drehung entgegen dem Uhrzeigersinn.

Trimmung des
Kanonen-Anstellwinkels



■ Lenkungsstrimmung

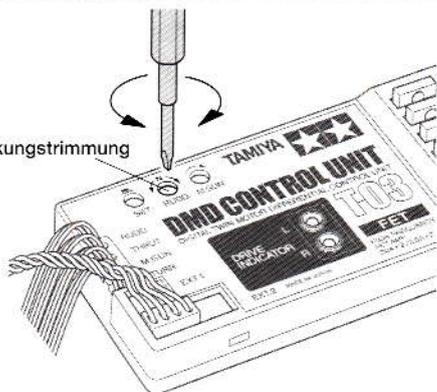
● Wenn das Modell nicht geradeaus läuft oder auf eine Seite zieht, nutzen Sie den Trimmer für die Steuerung um die Drehgeschwindigkeit des linken und rechten Motors zu verändern. (Die Lenkung kann nicht über die Sendertrimmung verändert werden.)

★ Sicherstellen, dass der Trimmhebel R2 in Mittelstellung ist.

Drehen Sie den Trimmer im Uhrzeigersinn, wenn das Modell nach links zieht und gegen den Uhrzeigersinn, wenn das Modell nach rechts zieht. In kleinen Schritten verstellen.

※ Die Werkseinstellung des Trimmers ist Mittellage.

Lenkungsstrimmung



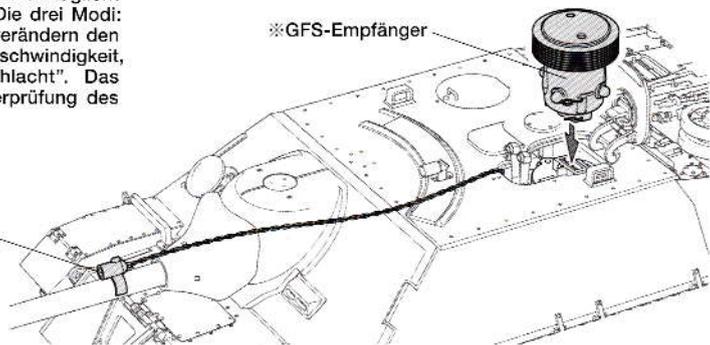
OPTIONEN

● Der Einbau des Artikels 53447 Tamiya Battle System ermöglicht "Panzerkampf" bis zu 30m in geschlossenen Räumen. Die drei Modi: leichter Panzer, mittlerer Panzer und schwerer Panzer verändern den Level der "Beschädigung" durch Treffer und die Feuergeschwindigkeit, was bietet eine große Vielfalt bei der "Panzerschlacht". Das Simulationssystem hat auch einen Testmodus zur Überprüfung des Panzers vor dem Kampf.

Beachten Sie die Seite 24 für Details bei der Nutzung.

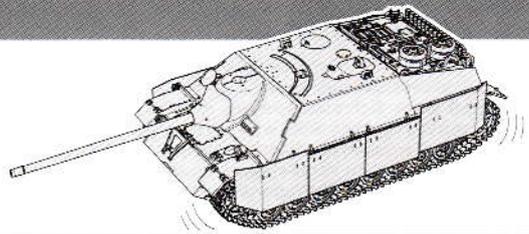
※ GFS-Empfänger

※ LED



■ Akkupack

● Eine schwacher Akkupack kann den Panzer abstoppen und wiederholtes Motor-Abschalt- und -Anlassgeräusch verursachen. In diesem Fall einen frisch geladenen Akku einsetzen.



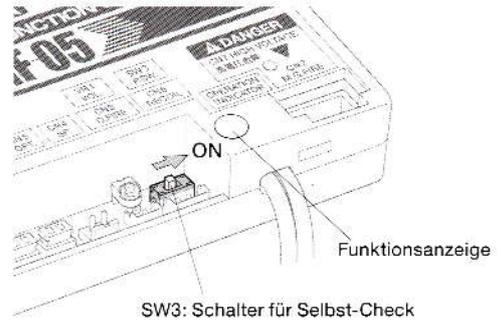
■ DMD Multifunktions-Einheit MF-05 selbstcheck

● Die MF-05 Einheit kann einen Selbsttest durchführen ohne mit der T-03 Einheit verbunden sein für den Fall, dass T-03 nicht arbeitet und man entscheiden möchte, welche der Einheiten nicht funktioniert. Der Eigentest wird durchgeführt an der MF-05 und den angeschlossenen Teilen.

(Durchführung des Selbsttests)

1. Während des Checks ist der Sender und T-03 auszuschalten.
2. Die Batterie nicht abziehen.
3. Schalten Sie den Schalter SW3 Schalter Selbsttest am MF-05 ein (nach rechts schieben).
4. Alle Komponenten beginnen jetzt mit einem Selbst-Check.
5. SW3 Selbsttestschalter ausschalten (nach links schieben).

★ Falls innerhalb des MF-05 kein Problem besteht, blinkt die Funktionsanzeige des MF-05 während dieses Zeitraums abwechselnd grün und rot. Falls die Anzeige nicht leuchtet, oder irgendeine Einheit sich nicht rührt, ersuchen Sie den örtlichen Tamiya Händler um Reparatur.



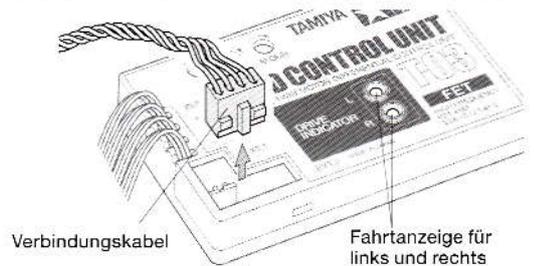
SW3: Schalter für Selbst-Check

● Die DMD Steuereinheit T-03 kann sich unabhängig von MF-05 selbst überprüfen.

(Durchführung des Selbsttests)

1. Während des Checks ist der Sender und T-03 auszuschalten.
2. Ziehen Sie jetzt das Verbindungskabel zu MF-05 ab.
3. Schalten Sie den Sender und T-03 ein. Bedienen Sie den Sender und überprüfen Sie Heben und Senken, sowie die Seitenrichtung der Kanone.

★ Ist die T-03 Einheit in Ordnung wird sich das Modell korrekt bewegen. Bewegt es sich nicht korrekt bitten Sie ihren lokalen Tamiya Händler um Reparatur.



Verbindungskabel

Fahrtanzeige für links und rechts

■ Neuinitialisierung der DMD Steuereinheit T-03

● Falls es Schwierigkeiten mit den DMD Einheiten gibt, kann T-03 auf die Werkseinstellung zurückgesetzt werden. Danach erneut mit dem Sender einstellen.

★ Beachten Sie, dass die Trimmer und der Hauptlautstärkereger in gleicher Stellung bleiben.

(Zurücksetzung)

1. Schalten Sie T-03 aus.
2. Drücken und halten Sie den Einstellknopf und schalten T-03 ein.
3. Halten Sie diesen für 20 Sekunden gedrückt, schalten Sie T-03 ein und die Anzeige leuchtet rot dann blinkt grün, wenn die Neuinitialisierung beendet ist.
4. Grundeinstellung für die DMD Einheit gemäß der Anleitung auf Seite 14 der Bauanleitung.



Einstellknopf

Ein-Aus-Schalter

■ SICHERHEITSHINWEISE

Dieser RC-Panzer besitzt einen Hochleistungs-Akku, der enorme Leistung abgeben kann. Fehlerhafte Bedienung des Modells kann zu ernsthaften Verletzungen führen. Genießen Sie das Fahren mit Ihrem RC-Panzer und beachten Sie dabei die nachfolgenden Richtlinien.

● **Fahren Sie nur an einem sicheren Platz.**

Das Betreiben des Modells an einem ungeeigneten Platz kann nicht nur zur Beschädigung des Modells sondern auch zu Verletzungen oder zur Beschädigung fremden Eigentums führen.

1. Fahren Sie niemals auf öffentlichen Straßen.
2. Fahren Sie mit dem Modell nicht auf stark frequentierten Plätzen oder wenn kleine Kinder in der Nähe sind.

★ Dieses Modell ist äußerst leistungsfähig und kann bei einem Zusammenstoß erhebliche Verletzungen verursachen.

3. Fahren Sie mit dem Modell nicht an beengten oder eingezäunten Plätzen.
4. Das Modell ist nicht wasserdicht. Vermeiden Sie daher das Betreiben des Modells in der Nähe von Wasser wie etwa Pfützen, einem Teich oder bei Regen. Wasser führt zur Beschädigung des Modells und eventuell einem Kurzschluss in der elektrischen Einheit.
5. Fahren Sie mit dem Modell nicht am Strand oder auf sandigem Untergrund. Feiner Sand kann ins Getriebegehäuse eindringen, was zur Überhitzung oder Beschädigung führen kann.

● **Schalten Sie das Modell aus, bevor Sie den Akku anschließen.**

Kontrollieren Sie, ob das Modell ausgeschaltet ist, bevor Sie den Akku anschließen. Falls der Akku bei eingeschaltetem Modell angeschlossen wird, kann dieses außer Kontrolle geraten.

● **Berühren Sie keinesfalls das fahrende Modell oder die laufenden Ketten.** Berühren Sie niemals die Ketten, solange sie in Bewegung sind. Ihr Finger könnte

zwischen Antriebsrad und Kette eingeklemmt und ernsthaft verletzt werden.

● **Achten Sie darauf, dass Motor, Akku und andere Teile ganz abgekühlt sind, bevor Sie den Akku entfernen.** Seien Sie vorsichtig, um die Finger nicht zu verbrennen.

● **Kabel immer absolut sicher zusammenstecken.** Vorsicht mit blanken Drähten.

Kabel sicher mit dem Stecker verbinden. Jeglicher blanke Draht kann zu Kurzschluss führen, was die Motoren automatisch stoppt. Sollte ein Kurzschluss aufgetreten sein, sofort der Fehler suchen. Unterbleibt dies, kann es zu Hitzeentwicklung und schließlich zu einem Brand kommen.

● **Falls in den drehenden Teilen in erhöhtem Maße Reibung auftritt, kann sich der Motor oder die DMD Einheit überhitzen.**

Beim Zusammenbau auf Zahnräder, Lager und andere drehende Teile Fett auftragen. Jeweils nach einigen Fahrten erneut Fett auftragen.

● **Eine leere Batterie kann zum Verlust der Steuerbarkeit führen.**

Ein leerer Hauptakku oder eine leere Senderbatterie kann bewirken, dass das Modell außer Kontrolle gerät. Falls das Modell beginnt, langsamer zu werden, ist der Betrieb sofort einzustellen.

● **Verwenden Sie niemals andere Teile, selbst Tamiya-Teile, als solche, die dem Bausatz beiliegen oder die in der Anleitung aufgeführt sind (speziell Motoren und Getriebe).**

Die Verwendung falscher Teile kann das Modell beschädigen oder zu Verletzungen führen.

● **Immer die Steckerverbindung trennen und den Akku aus dem Modell entfernen, wenn der Betrieb beendet ist oder das Modell gelagert werden soll.**

● **Lesen Sie vor Gebrauch unbedingt auch die dem Akku und dem passenden Ladegerät beiliegenden Anleitungen.**

Fehlersuche

● Beachten Sie bitte diese Auflistung, falls Ihr Modell sich nach der Fertigstellung nicht bewegt oder ungewöhnlich fährt. Die Multifunktionseinheiten sind mit einem Selbst-Test System ausgestattet. Dies ermöglicht eine schnelle Erkennung von Problemsituationen (siehe Seite 26).

※ Die folgenden Zeichen beschreiben das Leuchten/Blinken der T-03/MF-05 LEDs: ● = grün, ● = orange, ● = rot. ☀ ☀ ☀ Blinken

T-03 Fehler	Fahranzeige	Ursache	Fehlerabstellung
Modell bewegt sich nicht.	○	T-03 ist nicht eingeschaltet.	T-03 einschalten.
		Akku ist nicht geladen.	Akku im Modell aufladen.
Modell bewegt sich nicht. Probleme mit Sender oder Empfänger.	☀	Keine Batterien im Sender.	Die Batterien einlegen.
		Sender oder Empfänger ist gestört.	Reparieren lassen.
		Fehlerhafte Verkabelung.	Kabel neu anschließen.
Modell bewegt sich nicht. Probleme am Antrieb, wie etwa Motor.	●	Zu hoher Motorstrom.	Ausschalten und nach Blockaden an den drehenden Teilen suchen. Modell ca 10 min abkühlen lassen. Wenn das Modell dann immer noch nicht arbeitet, den Reparaturservice beauftragen.
		FET Verstärker ist überhitzt.	
	○	Motor ist gestört.	Den Motor gegen einen neuen austauschen.
Modell läßt sich nicht steuern.	☀	Batterien im Sender sind schwach.	Neue oder geladene Batterien einsetzen.
		Akku im Modell ist schwach.	Akku im Modell neu aufladen.
		Schlechter Funk-Empfang.	Den Standort wechseln.
Modell fährt nicht geradeaus.	○	Ungleiche Leistung der Motoren.	Die Lenkungstrimmung an T-03 nachstellen.
		Das Antriebssystem ist steckengeblieben.	Fremdkörper entfernen.
W/R, Links/Rechts ist vertauscht.	☀	Verdrahtung des Motors ist fehlerhaft.	Drähte neu anschließen.
		Umkehrschalter stehen falsch.	Richtig schalten.
Keine Rohrerhöhung.	☀	Eine der Einheiten hat Kurzschluß oder ist überhitzt.	Austauschen des Motors für Waffenbewegung.
Keine Seitenrichtung.			
MF-05 Fehler	Funktionsanzeige	Ursache	Fehlerabstellung
MF-05 arbeitet nicht.	☀	Das Verbindungskabel ist gestört oder nicht richtig eingesteckt.	Verbindungskabel neu einstecken oder ersetzen.
Keine Rückstoß-Aktion.	☀	Motor ist zerstört oder der Stecker ist nicht richtig verbunden.	Das Teil ersetzen oder neu einstecken. Akku im Modell aufladen.
Die Kanone blitzt nicht auf.		LED ist zerstört oder der Stecker ist nicht richtig verbunden.	
Keine Geräusche.		Die Lautsprechereinheit ist defect oder der Stecker hat keinen richtigen Kontakt.	
Das Maschinengewehr blitzt nicht auf.		Die LED ist defect oder der Stecker is nicht richtig eingesteckt.	Verbindungskabel neu einstecken oder ersetzen.

■ DMD Steuereinheit T-03

Betriebsspannung: 6.6V – 7.2V

Stromverbrauch: 40mA (bei Verwendung eines 7.2V Akkus)

Stromausgang (BEC): 0.9A (Ausgangsspannung: 5V)

Betriebs-Umgebungstemperatur: -10°C to 50°C

Lagertemperatur-Bereich: -20°C to 60°C

Gewicht: 105g

■ Multifunktionseinheit MF-05

Betriebsspannung: 6.6V – 7.2V

Stromverbrauch: 200mA (bei Verwendung eines 7.2V Akkus, unbelastet)

Lautsprecher-Leistung: Max. 4W (Widerstand: 4)

Blitzeinheit: Xenon Lampe / Lebensdauer: 10,000 Blitze

Blitzabstand: min. 3 seconds

Rückstoß-Leistung: Max. 4A (Leistung Steuerung)

LED (Maschinengewehr): Licht-emittierende Diode

Betriebs-Umgebungstemperatur: -10°C - 45°C

Lagertemperatur-Bereich: -20°C - 60°C

Gewicht: 78g

Wenden Sie sich an ihren örtlichen Tamiya-Händler bezüglich aller Fragen, die diesen Motor betreffen, einschließlich Teilen, Defekten und Reparaturen.

★ Senden Sie das Produkt als Reparatur-Auftrag mit einer genauen Beschreibung des Fehlers an den Tamiya Kundendienst (nur gültig innerhalb Japans).

www.tamiya.com

TAMIYA